



# WegWeiser2024

## Pilgerangebote aus Münster und dem Münsterland

Liebe Pilgerfreundinnen, liebe Pilgerfreunde,  
nun liegt er vor, der erste **WegWeiser** als digitaler Rundbrief mit den Angeboten aus Münster und dem Münsterland, sowie weitere interessante Infos rund ums Pilgern. Gemeinsam geplant mit unseren ehrenamtlichen Pilgerbegleiterinnen und Pilgerbegleitern ist ein vielschichtiges Jahresprogramm entstanden. Nur so ist es möglich, dass wir unterschiedlichste Pilgerangebote regional, in Deutschland, in Europa und darüber hinaus anbieten. Die Fahrt zur Pilgermesse, die Beschäftigung mit Pilgertheologie, das Pilgerforum und ein Pilgersymposium, unsere Pilgerbegleiterausbildung und die Pilgerbegleiterfortbildung runden das breite Angebot zum Pilgern ab.

Wir wünschen viel Spaß beim Schmökern!  
Alle, die sich für das Pilgern interessieren, werden hier fündig werden.



Ultreya!

*Heike und Dirk*

### Inhalt:

#### **Über das Pilgern**

Pilgertheologie	2
Pilgern in der Stadt	2
Sichtweisen/Pilgermesse HH	3
Fortbildung Biographiearbeit	4
Vortrag Olavsweg	4
Ausbildung Pilgerbegleitung	5
Pilgersymposium	6

#### **Geführte Pilgerwege**

Lutherweg	7
Gummersbach: Luther	7
Franziskusweg	8
Zwischen den Meeren	9
Rheinischer Jakobsweg	10
Die Heidenstraße	11
Borkum	11
Frauen der Reformation	12
Bergpilgern	13
Engel unterwegs	14
Berufsorientierung	14
Ludgerusweg	15
Luther-Radpilgern	15
Pilgersafari Südafrika	16
Kloster Stiepel	17
Grenzen in der Rhön	18
Friedenspilgerweg	18
Frauenpilgern Ratzeburg	19
Urwaldsteig Übergänge	20
Camino Francés	20
Ludgerusweg	21
Emsland leuchtend	21

#### **Veranstaltungen der Ev. Bildungsarbeit**

*Dr. Heike Plaß*

*Dirk Heckmann*

#### **Ev. Erwachsenenbildung**

#### **Ev. Familienbildung**

Ev. Kirchenkreis Münster

Ev. Kirchenkreis ST-COE-BOR

[heike.plaß@ekvw.de](mailto:heike.plaß@ekvw.de)

[dirk.heckmann@ekvw.de](mailto:dirk.heckmann@ekvw.de)

# Mythos Camino Francés



Bing image creator

## Auf dem Weg zu einer Pilgertheologie

In der romanischen Dorfkirche Bausenhagen bei Unna gibt es Kirchenfenster von Andreas Felger zu den Ich-bin-Worten. Deren thematische Anordnung zeigt einen Weg persönlicher Entwicklung. In langjähriger Erfahrung, Pilgerwege zu leiten und Pilgerbegleiter\*innen auszubilden sind verschiedene Theorieansätze hinzugekommen. Nun ist es an der Zeit eine Pilgertheologie zu entwickeln: Jesus Christus spricht: »Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.«

Ich lade Pilger\*innen und Pilgerbegleiter\*innen ein, gemeinsam an dem Projekt einer Pilgertheologie weiter zu denken. Dabei setze ich auf die Schwarmintelligenz.

Freitag: Vorstellung der Struktur und Ideen zur Weiterentwicklung dieser Struktur

Samstag: Füllen der Struktur mit Ideen und Beiträgen, Literatur zu den Themen, Kurzinterviews und Portraits, Impulse zu den Themen

Sonntag: Perspektiven der Weiterentwicklung und weiteres Vorgehen

**ZEIT** Fr., 26.01., 16:30 bis So., 28.01., 14:00

**ORT** Theklahaus, Winterberg-Elkeringhausen

**LEITUNG** Dirk Heckmann

**KOSTEN** 25,- € für Programm, Unterkunft und Verpflegung. Wir kochen selbst.

**ANMELDUNG** Ev. Familienbildung Dirk Heckmann

✉ [dirk.heckmann@ekvw.de](mailto:dirk.heckmann@ekvw.de) ☎ 01515. 99 01 294

## PilgerForum:

# Pilgern in der Stadt *Suchet der Stadt Bestes!*

Jeremia 29,7



pixabay

Pilgern auf dem Jakobsweg – wer stellt sich da nicht schöne Wege durch weite Landschaften vor? Pilgern geht aber auch in der Stadt, direkt vor der eigenen Haustür. Dortmund eignet sich bestens dafür auszuprobieren, wie man Städte jenseits von Konsum und rein touristischem Interesse wahrnehmen kann.

Das PilgerForum startet am Freitagnachmittag in der Ev. Stadtkirche Sankt Petri in Dortmund. Nach einem geführten Pilgerweg durch die Kirche ist ein gemeinsames Essen in der Stadtkirche sowie ein offener Austausch zu Pilgerwegen, Netzwerken und Trends geplant.

Der Samstag beginnt mit **zwei Fachvorträgen:** Dirk Heckmann (Pfarrer): **Urbane Resonanzen Achtsamkeit und Entschleunigung als Allheilmittel gegen Stress und Hektik?** Nach dem Sozialwissenschaftler Hartmut Rosa geht es um mehr – um Resonanz. Dirk Heckmann, Pfarrer, Pilgerbegleiter und Ausbilder für Pilgerbegleiter\*innen zeigt auf, wie sich Resonanztheorien auf das Pilgern in der Stadt anwenden lassen.



Mona Ende (Stadtgeographin): **Methoden der Stadterkundung: Von der Spaziergangswissenschaft zur eigenen Tour.** Wie kann die Stadt als vielschichtiger Ort aus verschiedenen Perspektiven betrachtet werden? Mona Ende stellt kreative Methoden vor, die zum Erkunden und Vermitteln einladen und einen Stadtspaziergang zur spannenden Entdeckungsreise werden lassen.



Anke Sundermeier

Am Nachmittag sind vier parallele Workshops geplant, die jeweils zweimal stattfinden:

Workshop I: Pilgern im Kaufhaus

Workshop II: Suchet der Stadt Bestes

Workshop III: Wege zur Nachhaltigkeit

Workshop IV: "Gott machte das Land, der Mensch die Stadt" (William Cowper, 1731-1800)

Für das Mittag- und Abendessen ist im Jugendgästehaus Kolping gesorgt.

ZEIT Fr., 01.03., 16:30 bis So., 03.03., 13:00

Eine Teilnahme an einzelnen Tagen ist möglich. Fragen Sie den Sonderflyer mit weiteren Informationen an unter: bildungswerk@ekkdo.de, Telefon: 0231 22962456.



Dirk Heckmann

„Der Mensch sieht, was vor Augen ist, Gott aber sieht das Herz an.“



Foto: Pixabay

## Pilgernd Sichtweisen und Perspektivwechsel in Hamburg erleben

Wir sehen mit den eigenen Augen, im wörtlichen wie im übertragenen Sinn. Wir sehen, was vor Augen ist. Doch können wir unsere Sichtweise ändern, unseren Blick weiten? Können wir gar einen Perspektivwechsel vornehmen und mit der Sichtweise und dem Blick eines anderen Menschen sehen?

Gemeinsam in einer kleinen Gruppe pilgernd durch Hamburg – durch das geschäftige Zentrum, über die berühmte und berüchtigte Reeperbahn, zu sakralen Orten. Wir werden besondere Sichtweisen erleben, Perspektiven wechseln, Eindrücke miteinander teilen.

Besondere Perspektiven gewinnen wir auf einer Museumspilgertour durch die Hamburger Kunsthalle zu den Werken Caspar David Friedrichs in der Jubiläumsausstellung. Mit seinem Blick und den Augen seiner Bildfiguren wechseln wir die Perspektive, werden in die Bilder hinein gelockt. In verschiedenen Impulsen auf den Wegen begleiten uns Texte aus der Bibel wie der Vers aus dem 1. Buch Samuel 16 Vers 7.

Zudem werden wir gemeinsam am Freitagnachmittag an der Verabschiedung des viele Jahre in

der Hauptkirche St. Jacobi tätigen Pilgerpastors Bernd Lohse und der anschließenden Pilgerparty teilnehmen. Am Samstag erwartet uns die jährliche und deutschlandweit größte Pilgermesse in der Hauptkirche St. Jacobi. Pilger:innen sowie zahlreiche Aussteller:innen aus dem gesamten Bundesgebiet und auch aus den angrenzenden Nachbarländern kommen zusammen und geben einen Überblick über die Vielfalt des Pilgerns. Hinzu kommt ein buntes Programm an Vorträgen rund um die Welt des Pilgerns.

---

**ZEIT** Mi., 14.02.,16:00 bis So., 18.02.,13:00

**ORT** Hotel Condor, Hamburg (St. Georg)

**LEITUNG** Dirk Heckmann und Dr. Heike Plaß

**KOSTEN** 240,00 € im DZ mit Frühstück, 2x Abendessen und Eintritt Pilgermesse (exkl. Getränke) bei eigener Anreise. Eigene gemeinsame Bahnfahrt kann bei Bedarf organisiert werden (nicht im Preis enthalten).

**ANMELDUNG** bis 1. Februar 2024 bei **Ev. Erwachsenenbildung**, Rainer Michaelis unter rainer.michaelis@ekvw.de oder 0251 / 510 28 530

## Lebenswege – Glaubenswege.



Heike Plaß

### Biografiearbeit auf dem Weg. Eine Fortbildung für Pilgerbegleiter:innen

Pilgern verbindet, Pilgern bringt Menschen einander näher. Wer sich einer Gruppe und damit einer begleiteten Pilgertour anschließt, tut dies meist aus sehr persönlichen Gründen. Für Pilgerbegleiter:innen kann es zu einer Herausforderung werden, diesen persönlichen Wünschen und Ansprüchen gerecht zu werden.

Was heißt es, sich auf dem Weg mit der eigenen und der Biografie anderer auseinanderzusetzen? Wie kann eine solche Biografiearbeit auf dem Weg gelingen?

Und wie gestalte ich einen Pilgerweg, der sich thematisch mit Lebensübergängen und Lebensumbrüchen befasst?

Wir nähern uns diesem Thema zunächst anhand eigener biografischer Lebenserfahrungen. Wir lernen neue Methoden kennen, mit denen biografische Erfahrungen auf dem Weg thematisiert werden können.

Auf dieser Basis entwickeln wir eigene Konzepte auf Pilgerwegen.

---

**ZEIT** Mo., 04.03.,14:00 bis Do., 07.03.,15:00

**ORT** Bergkloster Bestwig

**LEITUNG** Dirk Heckmann und Dr. Heike Plaß

**KOSTEN** 350.- inkl. Übernachtung, Vollpension, Kursgebühren bei eigener Anreise. Mitglieder des Pilgernetzwerks Münsterland erhalten 50 % Rabatt.

**ANMELDUNG** bis zum 12. Februar 2024 bei **Ev. Erwachsenenbildung**, Rainer Michaelis unter rainer.michaelis@ekvw.de oder 0251 / 510 28 530,

## Abenteuer Olavsweg



Heike Plaß

### Zu Fuß durch die wilde Natur Norwegens von Lillehammer nach Trondheim – Impressionen einer Pilgerreise

Im Sommer 2023 haben Heike Plaß und Dirk Heckmann mit einer Pilgergruppe 370 km zu Fuß von Lillehammer bis Trondheim durch Norwegens einzigartige Landschaft über herausfordernde Wegstrecken zurückgelegt.



Dieser Abend bietet mit vielen Bildern einen Einblick in die Vielfalt norwegischer Natur und Kultur, in der das Dovrefjell, das norwegische Hochgebirge, nicht nur den wörtlichen Höhepunkt des Pilgerwegs bildet. Die Gastfreundschaft in den Pilgerherbergen und die besondere Atmosphäre der alten Kirchen bereichern den Eindruck vom Weg.

Zugleich lernen die Teilnehmer:innen den heiligen Olav kennen, den Wikinger und norwegischen König Olav Haraldsson II. Er kämpfte Anfang des 11. Jahrhunderts für die Christianisierung und die Einheit Norwegens. Er starb in der Schlacht bei Stiklestad 1030 und fand sein Grab in Nidaros, dem heutigen Trondheim. Der 1090 erbaute Nidarosdom ist das Ziel dieser Pilgerreise.

---

**ZEIT** Do., 21.03., 19:00 Uhr  
**ORT** Adventskirche Coerdestraße 56, 48147 Münster  
**LEITUNG** Dirk Heckmann und Dr. Heike Plaß  
**ANMELDUNG** nicht erforderlich  
**Evangelische Erwachsenenbildung**

Sie suchen Wege zur Entwicklung neuer Angebote für unterschiedliche Zielgruppen?

Der anhaltende Pilgerboom zeigt, dass sich spirituelle Zugänge verändert haben: Körperwahrnehmung, Achtsamkeitsübungen und Naturerfahrungen gehören inzwischen selbstverständlich dazu. Spiritualität verankert sich im Alltag der Menschen.

Die Ausbildung zur Pilgerbegleitung in vier Modulen befähigt Sie, selbst Pilgergruppen zu leiten. Dazu lernen Sie den Pilgeralltag kennen und entwickeln Ihrem Kompetenz- und Tätigkeitsprofil entsprechend eigene Angebote.

Voraussetzungen: körperliche Fitness, Freude am Umgang mit Menschen, Bereitschaft zur Arbeit mit Gruppen.



Dirk Heckmann

## Mache dich auf!



Dirk Heckmann

### Ausbildung Pilgerbegleitung in kirchlichen und sozialen Arbeitsfeldern für Ehren- und Hauptamtliche

Sie bewegen sich gern in der Natur, sind gern allein oder mit anderen unterwegs?

Sie suchen spirituelle Erfahrungen auch jenseits vertrauter Orte?

#### Modul I

13. bis 15. September 2024

Ort: Koptisches Kloster Brenkhäusen, Höxter

Inhalte: Spiritualität und religiöse Sozialisation, Pilgern als Lebensreise aus biblischer Sicht und in den Weltreligionen, Symboldidaktik, Pilgerliteratur.

#### Modul II

15. bis 17. November 2024

Ort: Franziskanerkloster Wiedenbrück

Inhalte: Elemente eines Pilgerweges, unterwegs als Gruppe nach dem 4-Phasen-Modell, Methoden auf dem Weg, Pilgertheologie.

Zwischen Modul II und III

Erarbeitung eines thematischen Pilgerweges nach dem 4-Phasen-Modell in Kleingruppen.

#### Modul III

14. bis 16. März 2025

Ort: Benediktinerabtei Gerleve, Billerbeck

Inhalte: Dimensionen des Pilgerns, Vorstellen der erarbeiteten Pilgerwege und Reflexion, Gestaltung geistlicher Impulse nach dem Resonanzmodell.

## Modul IV

27. bis 29. Juni 2025 (Beginn 11.00 Uhr)

Ort: Kloster Vinnenberg, Warendorf

Inhalte: „Hinschauen.Helfen.Handeln - eine Präventionsschulung gegen sexualisierte Gewalt“, Ausschreibung von Pilgerangeboten, Konzeptentwicklung für Zielgruppen der eigenen Praxis, Kompetenzprofil, Konflikte auf dem Weg, Rechts- und Versicherungsfragen.

### Abschluss:

Segnungsgottesdienst mit Zertifikats-übergabe und anschließendem Empfang.

---

**ZEIT** September 2024 bis Juni 2025

**ORTE** verschiedene Klöster und Tagungshäuser

**LEITUNG** Dr. Heike Plaß und Dirk Heckmann

**KOSTEN** 900,- € für Kursgebühr, Übernachtung und Verpflegung.

**Sonderpreis** 630,- €, wenn Sie über die Regionalstellen Münster oder Steinfurt-Coesfeld-Borken jährlich einen geführten Pilgerweg anbieten. Ehrenamtlich Tätige können in ihrem Arbeitsfeld oder in ihrer Gemeinde einen Zuschuss beantragen!

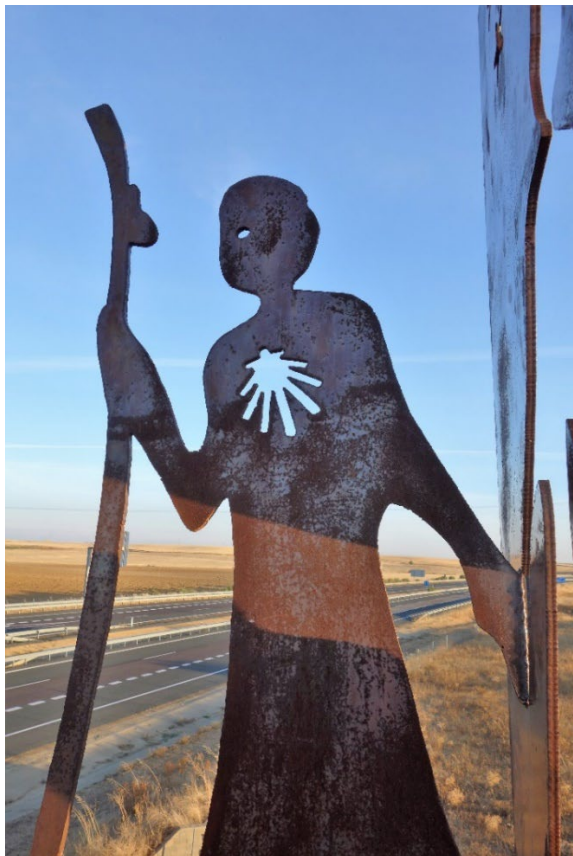
**INFOS** Dr. Heike Plaß, **Ev. Erwachsenenbildung**

Evangelischer Kirchenkreis Münster

An der Apostelkirche 3, 48143 Münster

0251/510 28 510 [heike.plass@ekvw.de](mailto:heike.plass@ekvw.de)

**Fordern sie unseren Sonderflyer an!**



Dirk Heckmann

# Um Gottes Willen!



Dirk Heckmann

## Pilger\*innen zwischen Institution und Intuition

Spielt Gott in unserer Gesellschaft noch eine Rolle? Die Institution Kirche verliert an Bedeutung und ist zu oft in negativen Schlagzeilen. Es ist ein schleichender Abschied von der Volkskirche. Die Zahl der Kirchenmitglieder sinkt. Die Zahl der Menschen, die sich auf Pilgerwege begeben, steigt. Ist das ein Widerspruch oder vielmehr ein Zeichen der spirituellen Suche dessen, was viele Menschen in der Institution Kirche nicht mehr finden? Was steckt dahinter?

Welche Rolle nimmt das Pilgern ein? Pilgern kann der Persönlichkeitsentwicklung sowie der Identitätsfindung dienen. Pilgern kann zur Klärung der eigenen Biografie beitragen. Pilgern ist ein möglicher Weg der Entscheidungsfindung und der Verarbeitung von Krisen.

Ersetzt das Pilgern für viele die Institution Kirche? In biblischer Tradition ist es richtig, die Gebäude zu verlassen und auf die Wege zu gehen, auf die Berge, in die Felder, an die Hecken und Zäune. Begegne ich auf dem Weg dem Göttlichen? Sind Pilgerwege Lebenswege oder Glaubenswege? Oder verbindet sich beides auf dem Weg? Inspirierende Vorträge und Workshops, Diskussionen und Austausch laden dazu ein, diesen Fragestellungen auf den Grund zu gehen.

---

**ZEIT** Samstag, 02.11., 10:00 bis 17:00 Uhr

**ORT** RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur, Herrenstraße 1, 48291 Telgte

**LEITUNG** Dr. Heike Plaß und Dirk Heckmann

### INFORMATIONEN

**Ev. Erwachsenenbildung**, Dr. Heike Plaß,

An der Apostelkirche 3, 48143 Münster

Mail: [heike.plass@ekvw.de](mailto:heike.plass@ekvw.de) 0251 / 510 28 510



# Das eigene „Gewittererlebnis“



Heike Plaß

## Auf und in den Spuren Martin Luthers auf dem thüringischen Lutherweg

Auf dem Thüringischen Lutherweg kommen wir dem Gewittererlebnis Luthers und unserer eigenen Lebenswende auf die Spur. In Stotternheim wurde Martin Luther auf dem Rückweg vom Jura-studium zu seinen Eltern nach Mansfeld von einem heftigen Gewitter überrascht. Unter einem Baum suchte er Schutz, als ganz nah ein Blitz einschlug. In großer Angst rief er die heilige Anna an und gelobte, Mönch zu werden, wenn ihn das Gewitter verschonte. – Eine Lebenswende!

Sind auch wir vielleicht schon in unserem Leben so vom Himmel, von einem Ereignis überrumpelt? Was führt zu einer Lebenswende? Haben wir solche bereits selbst erfahren? Wie gehe ich damit um?

In verschiedenen Methoden werden wir uns auf dem Weg mit diesen Fragestellungen auseinandersetzen, unser eigenes Leben beleuchten und darüber in den Austausch gehen.

Wir pilgern von Sömmerda-Weißensee am Kloster Wigberti vorbei zum Wendepunkt der Reformation bei Stotternheim. Anschließend geht es weiter nach Erfurt, wo wir zwei Tage pilgernd verweilen werden. Dort hatte Martin Luther 10 Jahre lang gelebt und gewirkt.

Die Tagesetappen betragen zwischen ca. 9 und 22 km. Körperliche Fitness wird vorausgesetzt. Wir tragen unser Gepäck selbst.

Die Anreise erfolgt gemeinsam per Bahn ab Münster oder Frankfurt/Main. Die Gruppen treffen sich in Erfurt Hbf. Von dort geht es gemeinsam mit dem Zug weiter nach Sömmerda.

**ZEIT** Mi., 03.04. bis So., 07.04.

**LEITUNG** Astrid Lommatzsch, Mechtild Feld und Helga Feldhaus (zertifizierte Pilgerbegleiterinnen)

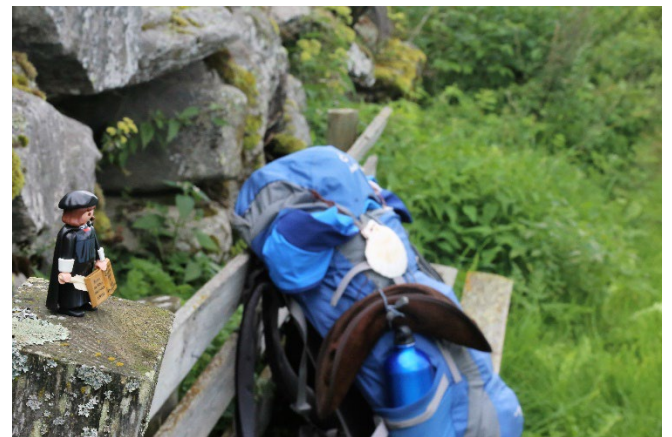
**ORT** Bildungs- und Begegnungsstätte Runneburg 3, Weißensee)

**TREFFPUNKTE** Hbf. Münster und Hbf. Frankfurt (die Uhrzeiten werden nach der Anmeldung bekannt gegeben).

**KOSTEN** 455,00 € für Übernachtung mit Frühstück im DZ, 2 x Abendessen (exkl. Getränke), Pilgerbegleitung, Pilgerpass, An- und Abreise mit der Bahn ab Münster oder Frankfurt. EZ Zuschlag 80,00 €

**ANMELDUNG** bis 11. März 2024 bei Rainer Michaelis unter [rainer.michaelis@ekvw.de](mailto:rainer.michaelis@ekvw.de) oder 0251 / 510 28 530, **Ev. Erwachsenenbildung**

## Mit Luther unterwegs.



Dirk Heckmann

## Ein meditativer Lutherweg rund um Lieberhausen im Oberbergischen

1517 hat Luther in Wittenberg seine 95 Thesen veröffentlicht und damit einen weltweiten Umbruch in der christlichen Welt ausgelöst. Er wurde von den äußeren Veränderungen überrollt, dabei wollte er vor allem, dass sich das innere Verhältnis der Menschen zu Gott verändert. Luther war – unter anderem – auch ein Mystiker, der den Menschen das „religiöse Erleben“ nahebringen wollte. Diesem Anliegen ist auch der 11,5 km Oberbergische Lutherweg rund um Lieberhausen gewidmet, mit der „Bonten Kerke“ von Lieberhausen als

Ausgangs- und Zielpunkt. Er führt über Höhen und Tiefen, wie im Leben. Landschaft, Luther und die Liebe Gottes werden hier miteinander verbunden. Auf dem Weg werden acht Stationen angeboten. Zu jeder Station gibt es eine meditative Anleitung.

Im Anschluss ist eine Kirchenführung zu einigen Bildern in der Bonten Kerke Lieberhausen vorgesehen und wer sich noch weiter austauschen möchte, dem sei die Bergische Kaffeetafel oder der Eierkuchen im gegenüberliegenden Gasthof Reinhold ans Herz gelegt (bitte jedoch bei Anmeldung vermerken!)

Mitzubringen sind: kleiner Tagesrucksack mit Getränk, Sitzunterlage, Snack. Gute eingelaufene Wanderschuhe, regenfeste Kleidung.

---

**ZEIT** Sa., 20.04., 10:30 bis 17:00, (anschließend Kaffeetafel fakultativ)

**ORT TREFFPUNKT** (Parkplatz), Kirchplatz, 51647 Gummersbach ab Bunte Kirche Lieberhausen

**LEITUNG** Sabine Drescher (zert. Pilgerbegleiterin) und Team

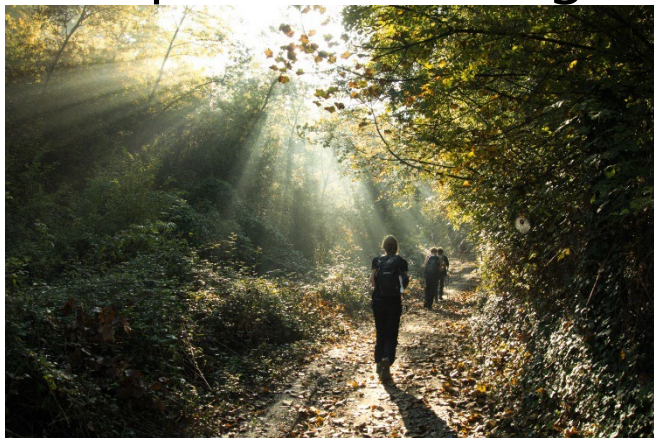
**KOSTEN** 8,00 € für Pilgerheft, Pilgerbegleitung und Kirchenführung. (Kosten der Bergischen Kaffeetafel 18 € - bitte bei Anmeldung angeben, wenn gewünscht)

**ANMELDUNG** bis zum 10. April 2024 bei Rainer Michaelis unter [rainer.michaelis@ekvw.de](mailto:rainer.michaelis@ekvw.de) oder 0251 / 510 28 53024, **Ev. Erwachsenenbildung**

---

GLAUBE – LIEBE – LAUFEN

## Vom Herzen über den Kopf auf den Weg



Dirk Heckmann

Eine Pilgereise auf den Spuren des Heiligen Franziskus von Florenz nach Assisi



Dirk Heckmann

In Zeit und Geschichte hat der Heilige Franziskus Spuren hinterlassen. Seine klare Botschaft vom einfachen Leben fordert unser Leben heute heraus. Sie regt an über Frömmigkeit und Besitz, Glauben und Lieben nachzudenken.

Auf dem Weg entdecken wir die Schönheit und Besonderheit Umbriens, bezwingen manche Höhe und kehren in Herbergen ein. Wir erleben die am Weg liegenden Dörfer und Städte mit ihren alten Kirchen, Klöstern und Gebäuden mit ihrer besonderen Atmosphäre. Die Kunst, die Spiritualität, Worte und Geschichten des Heiligen Franziskus werden uns berühren.

Der Franziskusweg ist anspruchsvoll und beinhaltet bis zu 1000 Höhenmeter pro Tag, Tagesetappen bis 20 km. Gute Kondition ist erforderlich. Ein Vorbereitungstreffen per zoom wird noch geplant.

---

**ZEIT** Mi., 24.04., 20:10 Uhr bis Mi., 07.05., 22:27 Uhr

**ORT** Franziskusweg, an und ab HBF München

**LEITUNG** Jacqueline Heinz, Pilgerbegleiterin und Angelika Knaak-Sareyko, Pilgerbegleiterin

**KOSTEN** 990,00€ für Bahnfahrt ab/an München, 12 Übernachtungen in Herbergen, Pensionen oder Hotels)

**ANMELDUNG** **Ev. Familienbildung** Dirk Heckmann,

✉ [dirk.heckmann@ekvw.de](mailto:dirk.heckmann@ekvw.de) ☎ 01515. 99 01 294



Dirk Heckmann



# Zwischen zwei Meeren



Liane Heimbockel

## Eine Pilgerreise von der Ostsee zur Nordsee

Unter dem zentralen Gedanken des „(Neu-)Aufbruchs“ werden wir Altes und Belastendes freigeben und Neues (in uns) entdecken. In zahlreichen Impulsen, in Gesprächen, im Austausch in der Gruppe gestalten und üben wir den „Neuaufbruch“ und lernen, wie wir alten Ballast über Bord werfen können.

Wir starten am Leuchtturm Falshöft und gehen einige Kilometer am Strand entlang. Von Maasholm setzen wir mit dem Schiff über nach Kappeln und pilgern in den folgenden zwei Tagen entlang der eiszeitlich geprägt hügeligen und idyllischen Schlei. Immer wieder laufen wir dabei auch direkt am Ufer entlang. Wegmarken sind die kleine Jakobus-Kapelle in Moldenit und die Dom- und Wikingerstadt Schleswig. Der Weg führt uns in den folgenden zwei Tagen durch die typisch norddeutsche Knicklandschaft in die Graue Stadt am Meer, nach Husum. Die nächsten Tage führt uns



der Weg oben auf der Deichkrone Richtung Leuchtturm Westerhever, bevor unsere Pilgerreise am Strand von St. Peter-Ording endet. Die Weite des Meeres verbindet uns mit unserem Anfangsgedanken des Aufbruchs. Wir spüren in uns hinein, was wir in dieser gemeinsamen Woche vielleicht (für uns) entdecken konnten. Die touristisch geprägte Region ermöglicht keine Einzelübernachtungen. Daher kommen wir stets für zwei Nächte in Hotels und in einer JH unter. Transfers mit Bus und/oder Großraumtaxi sind so organisiert, dass wir stets am Ort des Vortages starten, damit ein vollständiger Weg entsteht. Die Tagesetappen betragen zwischen 14 und 25 km.

**ZEIT** Fr., 26.04., 16:00 bis Sa., 04.05., 14:00

**TREFFPUNKT DJH** – Deutsche Jugendherberge in Kappeln an der Schlei, Eckernförder Str. 2, 24376 Kappeln

**LEITUNG** Liane Heimbockel und Kornelia Hannebaum (zert. Pilgerbegleiterinnen)

**KOSTEN** 850,00 € im DZ für Übernachtung, Frühstück, Lunchpakete, 2 x Abendessen in Kappel, Transfers, Gepäcktransport und Pilgerbegleitung bei eigener Anreise

**ANMELDUNG** bis zum 8. März 2024 bei Rainer Michaelis unter [rainer.michaelis@ekvw.de](mailto:rainer.michaelis@ekvw.de) oder 0251 / 510 28 530, **Ev. Erwachsenenbildung** Maximale Teilnehmer\*innenzahl 12



Dirk Heckmann



# Labyrinth

## – Weg zur Mitte



### Unterwegs auf dem rheinischen Jakobsweg

Unsere Pilgerwanderung auf dem rheinischen Jakobsweg führt uns vom Chartres-Labyrinth an der Beyenburger Klosterkirche über drei Tage zum Amiens-Labyrinth an der Krypta des Kölner Doms. Das Labyrinth begleitet uns als Wegthema. Die Vielfalt der Wege, Richtungsänderungen, Gehen nach vorbestimmten Mustern, Rätselhaftes – all die sind Eigenschaften eines Labyrinths. Übertragen wir diese Eigenschaften auf unser Leben, können wir leicht zu dem Schluss kommen, das Leben sei ein Labyrinth. Ist es das? Dieser Fragestellung wollen wir gemeinsam nachgehen.

#### Tag 1: 10,5 km

Vom Bahnhof Wuppertal-Oberbarmen fahren wir gemeinsam mit dem Linien-Bus nach Wuppertal-Beyenburg, wo uns Bruder Dirk durch die Klosterkirche der Mönche des Kreuzritterordens führt und den Reisesegen erteilt. Wir starten am Chartres-Labyrinth an der Kirche, pilgern durch die malerische Unterstadt von Beyenburg und machen einen Meditations-Stopp an der Kapelle Maria im Schnee. Über bergische Wege geht es weiter bis zur Jakobuskirche in Remscheid-Lennep. Bringen Sie für diesen Tag ein kleines Lunchpaket mit.

Ein kurzer Transfer bringt uns zu unserer Unterkunft am Altenberger Dom.

#### Tag 2: 17,0 km

Nach kurzer Fahrt erreichen wir Wermelskirchen und die moderne Pfarrkirche St. Michael. Von dort aus pilgern wir durch das romantische Eifental zum Altenberger Dom. Eine urige Mühlen-Gaststätte am Weg bietet sich für eine kleine Stärkung (eigene Rechnung) an. Unser Thema Labyrinth greifen wir an einigen Stationen auf. Wir besichtigen den seit 1857 ökumenisch genutzten Altenberger Dom, eine Simultankirche.

#### Tag 3: ca. 20,5 km

In Odenthal besichtigen wir den Hexenbrunnen und eine der ältesten Kirchen des Bergischen Landes, die Pankratiuskirche. Gottfried Böhms Herz-Jesu-Kirche in Schildgen ist ein orientalisch anmutender Sakralbau und erinnert an die Stadt Jerusalem. Für einen kleinen Imbiss während dieser Pilgeretappe ist gesorgt. Durch den Dünwald gelangen wir nach Köln-Mühlheim, fahren mit der Straßenbahn nach Deutz und queren den Rhein mit Blick auf den Kölner Dom, in dem unsere Pilgertour mit dem Amiens-Labyrinth ihren Abschluss nimmt.

Die Heimfahrt erfolgt von hier aus, z.B. zum Ausgangspunkt in Wuppertal-Oberbarmen.

**ZEIT** Fr., 10.05., 10:00 Uhr bis So. 12.05., 17:00

**TREFFPUNKT** Bahnhof Wuppertal-Oberbarmen, 10 Uhr

**LEITUNG** Ursula Schmitz-Wimmer und Dr. Cornelia Wissemann-Hartmann, zertifizierte Pilgerbegleiterinnen  
**KOSTEN** 150,00 Euro, incl. 2 Übernachtungen in der evangelischen Jugendbildungsstätte Altenberg, DZ mit Halbpension, Transfers und Lunchpaket am Sonntag bei eigener An- und Abreise (EZ-Zuschlag 25,00 €)

**ANMELDUNG** bis zum 23. Februar 2024 bei Rainer Michaelis unter [rainer.michaelis@ekvw.de](mailto:rainer.michaelis@ekvw.de) oder 0251 / 510 28 530, **Ev. Erwachsenenbildung** Maximale Teilnehmer:innenzahl: 12



Dirk Heckmann



# Lebenswege durch Licht und Schatten



Dirk Heckmann

## Pilgern durch das Sauerland auf der Heidenstraße:

Hat die Heidenstraße ihren Namen erhalten, weil sie bei der Missionierung der Heiden eine Rolle spielte? Oder heißt sie so, weil sie durch Heidelandschaften führte? Beides ist möglich, nichts eindeutig bewiesen.

Jedenfalls war die Heidenstraße jahrhundertlang ein wichtiger Heer- und Handelsweg von Ost nach West, den auch viele Gläubige nutzten, um zum Apostelgrab in Santiago de Compostela im Nordwesten von Spanien zu pilgern. Dort liegt – der Legende nach – der Apostel Jakobus der Ältere begraben. Santiago ist der spanische Name für Jakobus.

Wir besuchen Orte wie Oberkirchen, Altastenberg, Küstelberg, Oberschledorn, Eppe und Medebach. In Oberschledorn besichtigen wir das sog. KUMA – Kunst und Malen, ein Museum sowie Kunst- und Erlebnishaus, welches die Geschichte der bis Anfang des 21. Jahrhunderts noch aktiven Kirchenmalerfamilie Bergenthal zeigt.

In Impulsen, Meditationen, Gesprächen und Schweigephasen beschäftigen wir uns mit der eigenen Biografie und wichtigen Lebensabschnitten und -umbrüchen. Was gibt mir Halt? Wo finde ich Kraft? Wo bleiben meine Träume, wo meine Sehnsucht? Dies sind Themen und Fragestellungen, die uns auf unserm Weg begleiten.

Wir wohnen drei Nächte im Hostel Erlebnisberg Kappe in Winterberg und gehen mit Tagesrucksack, festem Schuhwerk und ggf. wetterfester Kleidung.

**ZEIT** Do., 09.05., 10:00 Uhr bis So., 12.05., 15:00

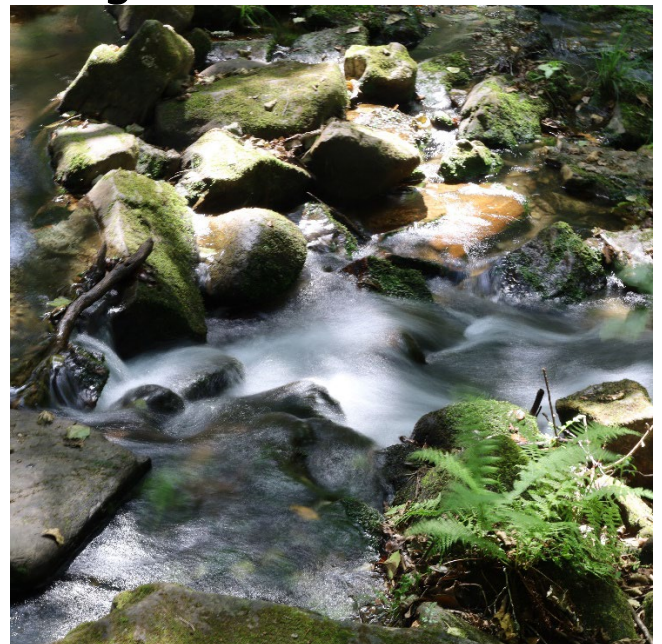
**TREFFPUNKT** St. Gertrudis-Kirche, Alte Poststr. 5, Schmallenberg Oberkirchen (von dort Start mit Tagesgepäck)

**LEITUNG** Christel Kieffer und Kornelia Hannebaum (zert. Pilgerbegleiterinnen)

**KOSTEN** 175,00 € (für 3 Übernachtungen im DZ, Halbpension, 1 x Lunchpaket, Eintritt KUMA und Shuttle vom und zum Quartier bei eigener Anreise)

**ANMELDUNG** bis 10. April 2024 bei Rainer Michaelis unter [rainer.michaelis@ekvw.de](mailto:rainer.michaelis@ekvw.de) oder 0251 / 510 28 530, Maximale Teilnehmer:innenzahl 10, **Ev. Erwachsenenbildung**

## Ruach – die Lebendigkeit des Heiligen Geistes erfahren!



Dirk Heckmann

## Inselpilgern zu Pfingsten auf Borkum für Frauen

Ruach, den Heiligen Geist spüren, Lebendigkeit erfahren, Mee(h)r und Weite entdecken! Dieser



Geist wirkt zweimal: zwischen den Menschen und auch zwischen Menschen und Gott. Pfingsten auf der Insel mit der Kraft des Heiligen Geistes! Inselempirern bedeutet wir sind unterwegs mit Texten der Bibel über den Heiligen Geist. Durch Pilgerimpulse zu den Texten lassen wir uns inspirieren. Wir erleben Gemeinschaft mit netten Frauen, zu Gast im „Alten Leuchtturm“. Wir tanken Lebendigkeit und entdecken dabei Neues im Glauben, bei uns selbst und für das Miteinander. Es leiten und begleiten uns biblische Geschichten über den Heiligen Geist, unserem ständigen Begleiter.

---

**ZEIT** Sa, 18.05.,12:00 bis Di., 21.05.,12:00 Uhr  
**ORT** Hotel Alter Leuchtturm, Borkum.  
**LEITUNG** Sabine Drescher, Christel Schwerin, zertifizierte Pilgerbegleiterinnen  
**KOSTEN** 357,00€, DZ/HP, EZ Zuschlag 33,- €  
**ANMELDUNG** Ev. Familienbildung Dirk Heckmann  
 ✉ [dirk.heckmann@ekvw.de](mailto:dirk.heckmann@ekvw.de) ☎ 01515. 99 01 294

## Herr Käthe und ihre reformatorischen Mitstreiterinnen



Robert Ciurey

## Eine Lutherpilgertour für Frauen in und um Wittenberg

Luther nannte seine Frau liebevoll Herr Käthe. Und damit hatte er Recht, denn Käthe Luther hatte im Hause Luther die Hosen an.

In der Reformationsgeschichte taten sich in der Regel die Männer hervor. Doch zahlreiche Frauen haben am Erfolg der Reformation mitgewirkt – manche im Hintergrund, oft subtil ihre Männer beeinflussend, manche offensiv und nachdrücklich wie „Herr“ Käthe.



Dirk Heckmann

Auf einer Stadtpilgertour und kleineren Pilgertouren in der direkten Umgebung Wittenbergs kommen die Frauen der Reformation zu Wort. Ihre Taten und ihr Einfluss stehen im Mittelpunkt der Tage. An verschiedenen Orten auf Wegen in und um Wittenberg lernen die Teilnehmerinnen Macht, Einfluss, Ideenreichtum und den Witz der Frauen der Reformation kennen.

Können diese historischen Frauenfiguren zu einem modernen Vorbild werden?

Zeitgleich findet die alljährliche Luthertour für Männer mit dem Motorrad statt. Beide Gruppen werden einander begegnen und gemeinsame Programmpunkte erleben.

Den gemeinsamen Abschluss bildet ein Mahl aus Luthers Zeiten mit Tischreden nicht nur aus Luthers Zeiten. Beide Gruppen sind im Hotel Acron in Wittenberg untergebracht

---

**ZEIT** Do., 30.05.,9:00 bis So., 02.06.,18:00  
**ORT** Hotel Acron, Am Hauptbahnhof 3, 06886 Wittenberg  
**KOSTEN** 285,00 € im DZ und 355,00 € im EZ inkl. Halbpension (exkl. Getränke), Eintritt sowie An- und Abreise per Bahn  
**LEITUNG** Dr. Heike Plaß



**ANMELDUNG** bis zum 15. Mai 2024 bei Rainer Michaelis unter [rainer.michaelis@ekvw.de](mailto:rainer.michaelis@ekvw.de) oder 0251 / 510 28 530

## Schneller, höher, weiter, hoch hinaus?



Christoph Blüm

### Bergpilgern im Großen Walsertal

Hoch hinaus vielleicht, höher auch. Aber nicht weiter und nicht schneller.

„Entschleunigung“ ist das Wort, das uns in diesen Tagen begleitet.

In dieser Woche lernen wir mit uns selbst gesetzten Zielen umzugehen, mit dem Erreichten zufrieden zu sein, sorgsamer zu planen und achtsamer mit uns selbst umzugehen. Resilienz und Achtsamkeit sind neben der „Entschleunigung“ die Schlüsselworte.

In der Bergwelt des Großen Walsertals wollen wir zwar zeitweise höher und vielleicht auch einmal hoch hinaus, doch weder schnell noch weit. Gemeinsam betrachten wir unser Tempo. In Geh und Atemübungen, in Feldenkrais Übungen, mit abwechslungsreichen Impulsen lernen wir langsamer zu gehen und es langsamer gehen zu lassen. Ein Gebet aus Südafrika wird uns über die Tage begleiten.

*„Lass mich langsamer gehen, Gott,  
entlaste das eilige Schlagen meines Herzens durch das  
Stillwerden meiner Seele.*

*Lass meine hastigen Schritte stetiger werden mit dem  
Blick auf die weite Zeit der Ewigkeit.*

*Gib mir inmitten der Verwirrung des Tages die Ruhe  
der ewigen Berge.*

*Löse die Anspannung meiner Nerven und Muskeln  
durch die sanfte Musik der singenden Wasser, die in  
meiner Erinnerung lebendig sind.*

*Lass mich die Zauberkraft des Schlafes erkennen, die  
mich erneuert.*

*Lehre mich die Kunst des freien Augenblicks.*

*Lass mich langsamer gehen,*

*um eine Blume zu sehen, ein paar Worte mit einem  
Freund zu wechseln,*

*einen Hund zu streicheln, ein paar Zeilen in einem  
Buch zu lesen.*

*Lass mich langsamer gehen, Gott, und gib mir den  
Wunsch,*

*meine Wurzeln tief in den ewigen Grund zu senken,  
damit ich emporwachse zu meiner wahren Bestim-  
mung. Amen“*

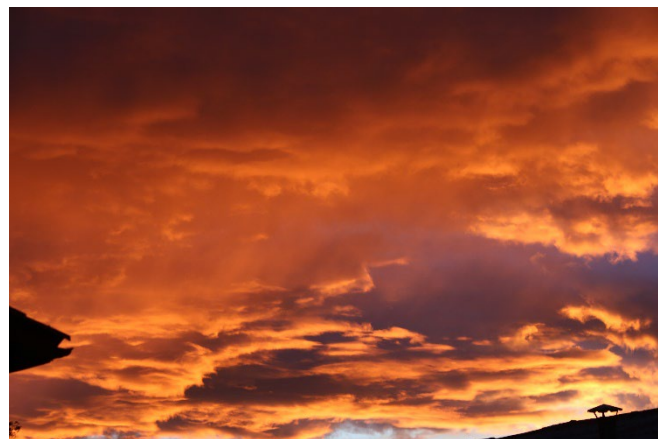
---

**ZEIT** Sa., 08.18:00 bis Sa., 15.06., 12:00

**ORT** Hotel Kreuz, Buchboden 1, 6731 Sonntag, Groß-  
walsertal Österreich

**LEITUNG** Dr. Heike Plaß und Christoph Blüm Systemi-  
scher Coach DGfC, Feldenkrais-Pädagoge FVD, Berg-  
wanderführer BWFV/AT und zert. Pilgerbegleiter  
**KOSTEN** 850,00 € im Doppelzimmer, 990,00 € im Ein-  
zelzimmer (inkl. Vollpension, und Seminargebühr bei  
eigener Anreise)

**ANMELDUNG** bis 1. April 2024 bei Rainer Michaelis un-  
ter [rainer.michaelis@ekvw.de](mailto:rainer.michaelis@ekvw.de) oder 0251 / 510 28 530  
Bei Abmeldungen bis zum 6. April 2023 fällt eine Bear-  
beitungsgebühr von 25,00 € an, danach der volle Preis,  
wenn kein Ersatz gefunden wird. **Ev. Erwachsenenbil-  
dung**



Dirk Heckmann

# Mit (D)einem Engel unterwegs



Dirk Heckmann

## Ein Pilgertag im Weserbergland für alle, die einem Engel begegnen möchten.

Auf dem Weg über Hügel und durch Täler möchten wir uns im Austausch und auch in stillen Momenten mit Engeln beschäftigen, die uns in Höhen und Tiefen unseres Lebens begegnet sind – mit und ohne Flügel. Am Ende des Wegs sammeln wir uns unter dem Taufengel der Autobahnkirche. Die Tour ist ein Rundweg von Exter über Schwarzenmoor und beträgt 13 km.

**ZEIT** Sa., 15.06., 10:00 bis 16:00

**ORT** Autobahn Kirche Exter, Alter Schulweg 6, Vlotho

**.LEITUNG** Gisela Köhn, Stefanie Greco, zertifizierte Pilgerbegleiterinnen

**KOSTEN** 15,00€, \* inkl. Abschlusspicknick. Getränke und Verpflegung für unterwegs sind mitzubringen

**ANMELDUNG** Ev. Familienbildung Dirk Heckmann

✉ [dirk.heckmann@ekvw.de](mailto:dirk.heckmann@ekvw.de) ☎ 01515. 99 01 294

# Was heißt es, auf dem Weg zu sein auf ein Ziel hin?



Christoph Blüm

## Pilgern - und mein Weg ins und durchs (Schul-, Ausbildungs-, Berufs)Leben

Dass wir ein Ziel ins Auge fassen, auf dem Weg dahin Erfreuliches und Unerfreuliches erleben, zusammenbrechen, wieder aufbrechen, prägt das Leben. Auf ein Heil bringendes Ziel hin unterwegs zu sein, auf unübersehbaren Wegen, offen für Anregungen, zeichnet in vielen Religionen seit langer Zeit auch das Pilgern aus.

Qualifiziert begleitet werden wir erfahren, was es heißt zu pilgern. Wir besichtigen, was Telgte zu einem Wallfahrtsort macht und ausprobieren aus, wie es ist - mit der Aussicht auf einen Gewinn an Erfahrung damit, Ziele zu erreichen, persönlich, (hoch)schulisch und im Beruf. In unterschiedlicher Methodik greifen wir an einzelnen Stationen die Lebensthemen wie Entscheidungen, Umwege, Neuanfang, Aufbruch und Zielsetzung auf. Die eintägige Veranstaltung richtet sich insbesondere an junge Erwachsene, die zum einen an einem biografischen Umbruch ihres Lebens zur Berufsfindung oder Neuorientierung stehen und die zum anderen das Pilgern kennen lernen und einen ersten Eindruck davon bekommen wollen.

**ZEIT** Mo., 24.06., 9:00 bis 15:00

**TREFFPUNKT** Bahnhof Warendorf Einen-Müssingen

**LEITUNG** Dr. Heike Plaß und Sven-Henner-Stieghorst  
**Ev. Erwachsenenbildung**



# Mit allen Sinnen



Heike Plaß

## Unterwegs auf dem Ludgerusweg durch die Baumberge

Im Sommer zeigt sich die Natur in ihrer ganzen Pracht. All die Farben des Lebens breitet sie vor uns aus. An diesem Wochenende möchten wir auf dem Weg diese Fülle im Außen und auch unsere eigene Fülle im Innen sinnlich erleben und miteinander teilen. Am Samstag führt uns der Weg am Coesfelder Kreuz vorbei zum Kloster Gerleve. Am Sonntag ist unser Ziel Billerbeck mit dem beeindruckenden Dom Sankt Ludgerus. Es bleibt Zeit, diese spirituellen Orte wahrzunehmen und im Rahmen einer besonderen Führung zu erleben. Dieser Weg ist auch für Menschen, die das Pilgern neu für sich entdecken und ausprobieren möchten.

Wir sind in Einzelzimmern (begrenzt) und Doppelzimmern in der Kolping Bildungsstätte untergebracht und gehen von dort aus mit leichtem Gepäck. Die Strecke beträgt am Samstag ca. 16 km und am Sonntag ca. 8 km.

**ZEIT** Fr., 28.06., 17:00 bis So., 30.06., 15:00

**ORT** Kolping-Bildungsstätte, Gerlever Weg 1, 48653 Coesfeld.

**LEITUNG** Dorothee Schmidt, Björn Hiby, Andreas Saßmannshausen (zertifizierte Pilgerbegleiter:innen)

**KOSTEN** 180,00 € (EZ-Zuschlag 30,00 €) 2 Übernachtungen, Vollverpflegung, Pilgerbegleitung und Führungen bei eigener An- und Abreise

**ANMELDUNG** bis 5. April 2024 bei Rainer Michaelis unter [rainer.michaelis@ekvw.de](mailto:rainer.michaelis@ekvw.de) oder 0251 / 510 28 530, Maximale Teilnehmer:innenzahl 12,

**Ev. Erwachsenenbildung**

# Konnte Luther radeln?

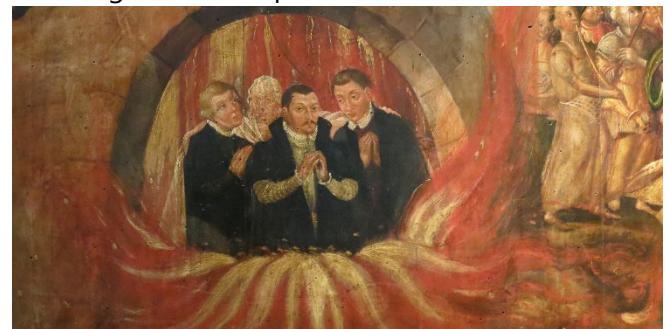


bing image creator

## Radpilgern auf dem Elberadweg von Dresden nach Hamburg für Erwachsene und Jugendliche

Leben heißt Erfahrungen sammeln. Wir sammeln diese am Ufer der Elbe, die reich an Kultur und Natur ist, urbane Geschichte und grüne Elbauen bietet. Längs des Flusses lässt sich mit dem Rad erfahren, wie geschichtsträchtig die Orte entlang der Elbe sind. Dresden und Meißen als kulturgeschichtliche Orte, Wittenberg und Magdeburg als Orte der Kirchengeschichte, täglich lernen wir Hotspots großer Entscheidungen und Entwicklungen kennen. Dies alles ist verbunden durch naturnahe Radwege.

Die täglichen Fahrstrecken bis zu 70 km, zumeist zwischen 40 und 60 km, werden durch Pausen strukturiert, in denen wir der reichen Geschichte des Weges auf die Spur kommen.



Dirk Heckmann

Wir übernachten in Hotels und Pensionen. Ein zuverlässiges Fahrrad ist Voraussetzung für die

Strecke von über 600 km. In Wittenberg haben wir einen Ruhetag mit Besichtigungen und Führungen.

*Wer lange lebt, hat viel erfahren,*

*Nichts Neues kann für ihn auf dieser Welt geschehen.*

Johann Wolfgang von Goethe

**ZEIT** Mo.,06.07.,9:00 bis So.,21.07.,20:00

**ORT** Elberadweg von Dresden bis Hamburg

**LEITUNG** Dr. Heike Plaß, Kulturanthropologin und Dirk Heckmann, Pfarrer

**ANMELDUNG** **Ev. Familienbildung** Dirk Heckmann  
dirk.heckmann@ekvw.de, 01515. 9901294

**KOSTEN** 980,-€ incl. Übernachtung meist im DZ, HP und Programm.

Für die Anreise und Rückreise mit dem Zug incl. Rad ab/an Münster kommen fakultativ noch ca. 100,- € hinzu.

## Sawubona!



Ursula Schmitz-Wimmer

### Eine Staun-Pilgersafari ins südliche Afrika mit dem Schöpfungpsalm 104

Sawubona – so begrüßen sich die Zulus und die Swasi im südlichen Afrika. Es bedeutet „Ich sehe dich, du bist mir wichtig, ich schätze dich.“

Der Fokus der Reise liegt auf dem Sehen und dem bewussten Wahrnehmen der Schöpfung mit allen Sinnen, Wertschätzung und Staunen über die Vielfalt von Natur und Kultur, Erleben von Gemeinschaft und bereichernden Begegnungen mit Einheimischen.

Unsere individuelle Pilgerreise kombiniert eine klassische Safaritour mit vielen leicht zu bewältigenden Pilgerwanderungen. Abwechslungsreiche Impulse inspirieren innezuhalten und intensiv auf die Natur zu achten. Immer wieder wird uns dabei Psalm 104 zum Nachdenken anregen. Ausgehend von diesem Psalm helfen uns Übungen zur

Achtsamkeit und Dankbarkeit dabei, nicht nur Entschleunigung zu erleben, sondern ebenso unsere Resilienz zu fördern.

Auch kritische Fragen kommen zur Erörterung: z.B. Kolonialismus als Ursache für Apartheid, Globalisierung und Rolle der Industriestaaten bei der Energiewende, soziale Gerechtigkeit und nachhaltige Entwicklungshilfe. Nicht zuletzt werden Begegnungen mit Einheimischen zum interkulturellen Lernen anregen und uns neue Aspekte zum Leben in der Gemeinschaft zeigen.



Ursula Schmitz-Wimmer

Dieses sind die Highlights:

- Pilgertouren in unterschiedlichen, faszinierenden Landschaften (Panoramaroute mit dem spektakulären Blyde-River-Canyon, die unendliche Weite der Savanne, die majestätischen Drakensberge, Abstecher in die Küstenregion, das noch weitgehend unberührte Königreich Eswatini, ehemals Swasiland)
  - Pirschfahrten im Krüger- und im Hluhluwe-Nationalpark, wo wir auf die Suche nach den Big Five gehen, ganz sicher aber eine faszinierende Tierwelt entdecken
  - Buschwanderungen mit erfahrener Guide
  - Kultur, Geschichte und Begegnung im Königreich Eswatini und in KwaZuluNatal
  - Safariromantik: unter dem südlichen Sternenhimmel, Geschichten am Lagerfeuer hören.
- Die Übernachtungen erfolgen in guten, abwechslungsreichen Unterkünften in Doppelzimmern mit Bad (auf Nachfrage evtl. auch EZ)
- Verpflegung: Frühstück und Abendessen bis auf wenige Ausnahme in den Lodges, mittags bereitet der Guide in der „Safariküche“ das Essen zu, wobei auch die Mithilfe der Reisenden gefragt ist.
- Transport: mit einem für Safarizwecke eigens ausgebautem Truck, der gute Möglichkeiten für die Tierbeobachtung bietet. Der einheimische Guide ist Safariführer, Fahrer und Koch, der sich bestens



mit der Pflanzen- und Tierwelt auskennt, genauso mit der Sicherheit im Reiseland.

Für die Pilgertouren mit einer jeweiligen Länge zwischen 3 und 10 km und einmal von 15,4 km ist eine mittlere Kondition erforderlich.

---

**ZEIT** Do., 11.07. bis Sa., 27.07.

**STARTORT** Rivonia Road Lodge, Cnr 10th Avenue Rivonia Road, Rivonia 2128, Johannesburg, Südafrika

**LEITUNG** Ursula Schmitz-Wimmer (zert. Pilgerbegleiterin) und Lloyd Tichaona Mufudzi (qualifizierter Safari-Guide und Reiseleiter)

**KOSTEN** 3350,00 € inkl. Hin- und Rückflug, Transfers, Einritten, Safari- und Pilgertouren, Übernachtung im DZ, Halbpension

Inkl. folgender Leistungen:

14 Übernachtungen mit Frühstück:

1 Vorübernachtung in der Rivonia Road Lodge, Johannesburg; 2x Graskop Mogodi Lodge, 2x Makuwa Safari-Lodge, 2x Hawaneresort in Hütten, 2x Zululandlogde als Zeltübernachtung in permanentem Zelt en suite, 1x St Lucia Eco Lodge (oder Elephant Lake Hotel), 2x Bella's Rest Gästehaus, 2x Thendele Camp (Berghütten) Verpflegung.

13x Mittagspicknick, 10x Abendessen (verbleiben 1 Mittagessen und 3 Abendessen auf eigene Kosten).

4x werden Frühstück, immer Mittagspicknick und 2x Abendessen von den Reiseleitern mit Hilfe der Gruppe zubereitet.

**Eintritte:** Blyde-River-Canyon; God's window; Mac Mac Falls; Krüger NP, privates Naturschutzgebiet mit geführtem Bushwalk; Malalotja-Naturreservat; Hluhluwe-NP, Talana-Museum, Besuch von Rorkes Drift; Royal Natal NP; Eintritt und Führung im Mantenga cultural-village in Swasiland

Transfers von und zum Flughafen sowie zu den Unterkünften. Die Flüge mit Turkish Airlines sind Nachtflüge ab und bis Frankfurt. Ein Reisefahrzeug steht für die gesamte Reise zur Verfügung.

Zusätzliche inkludierte Leistungen:

Führung durch Pilgrimsrest durch die Reiseleiterin  
Führung im Nourish Eco Village (Entwicklungshilfeprojekt); Besuch von Ngwenya Glass als Beispiel für Entwicklungshilfe und Nachhaltigkeit; Organisation des Treffens mit der Patengemeinde des ev. Kirchenkreises Osnabrück in KwaZulu Natal

**Alle Wanderungen werden als Pilgerwanderungen von der Reiseleiterin gestaltet.**

Stornierungsbedingungen:

20% bis zum 41. Tag vor Reisebeginn (31. Mai 2024)

60% ab dem 40. Tag vor Reisebeginn

80% ab dem 35. Tag vor Reisebeginn

90% ab dem 15. Tag vor Reisebeginn

Der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung sowie eine Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit ist nicht inkludiert und wird dringend empfohlen.

**ANMELDUNG** bis zum 15. April 2024 bei Rainer Michaelis unter [rainer.michaelis@ekvw.de](mailto:rainer.michaelis@ekvw.de) oder 0251 / 510 28 530, Maximale Teilnehmer:innenzahl 12

Die Reise wird in Zusammenarbeit mit dem Reiseveranstalter Africascout GmbH & Co. KG Siegen organisiert.

**Ev. Erwachsenenbildung**

## Schätze heben!



Dirk Heckmann

## Erfüllende Tage im Kloster Stiepel

Drei Tage lassen wir uns am Rande von Bochum auf die Aura des Klosterlebens ein. Wir leben im Klostergästehaus, nehmen an Gebetszeiten teil und spüren unseren inneren Schätzen nach. Nach außen gewandt durchstreifen wir die nähere Umgebung durch Felder, Wiesen und Wälder. Unser Augenmerk liegt auf den Schätzen der Natur um uns herum und auf den Schätzen unserer inneren Schatzkiste.

Das Kloster Stiepel lernen wir durch eine Klosterführung kennen. Die wunderbare Stiepeler Dorfkirche besuchen wir auf dem Pilgerweg am Samstag. Die Tagesetappe beträgt 15km.

---

**ZEIT** Fr., 16.08., 17:00 bis So., 18.08., 14:00  
**KOSTEN** 140,00 €, DZ/VP, EZ-Zuschl. 30,00 €  
**LEITUNG** Maike Heinsen und Gisela Köhn, zert. Pilgerbegleiterinnen  
**ORT** Zisterzienserkloster Bochum-Stiepel  
**ANMELDUNG** bis zum 25. Juli bei **Ev. Familienbildung**  
Dirk Heckmann, [dirk.heckmann@ekvw.de](mailto:dirk.heckmann@ekvw.de)  
01515. 9901294  
Max. 12 Teilnehmer\*innen

# BIS HIERHER UND NICHT WEITER!



Dirk Heckmann

## Grenzen begehen und erfahren im Dreiländereck der Hochrhön.

Während der drei Pilgertage entdecken wir auf drei Etappen bis zu 20 km beliebte Tourenziele wie den Dreiländergrenzstein, die Wasserkuppe und das schwarze Moor. Start und Ziel der Wanderung ist Ehrenberg- Seiferts.

Wir lassen uns durch die Ursprünglichkeit der Grenzregion inspirieren, um uns mit eigenen Grenzerfahrungen zu beschäftigen. Auf unserem gemeinsamen Weg bieten wir Impulse an, um allein und im Austausch dieses Thema zu vertiefen. Voraussetzung ist körperliche Fitness, Nordic Walking Stöcke sind empfehlenswert.

**ZEIT** Do., 19.09.,17:00 bis So., 22.09.,14:00

**KOSTEN** 210,00 €, DZ/VP, EZ Zuschlag 50 €

**LEITUNG** Gisela Köhn und Kathrin Stürznickel, zert. Pilgerbegleiterinnen

**ORT** Hotel Goldener Stern, Eisenacher Str.48, 36115 Ehrenberg ( Rhön).

**ANMELDUNG** **Ev. Familienbildung** bis zum 25. Juli bei Dirk Heckmann, dirk.heckmann@ekvw.de  
01515. 9901294

## Wege der Verständigung



Heike Plaß

## Begegnungen auf dem Westfälischen Friedenspilgerweg von Münster nach Osnabrück

Der dritte ökumenisch-internationale Westfälische Friedenspilgerweg führt vom Friedenssaal in Münster zum Friedenssaal nach Osnabrück. Geflüchtete, Migrant\*innen, Bewohner\*innen aus der direkten Region und den Niederlanden begeben sich gemeinsam auf die Spuren des westfälischen Friedens von 1648. Zwischenstationen des 74 km langen Weges sind Ladbergen und Lengerich, wo wichtige Verhandlungen stattfanden.

In Gesprächen und Diskussionen zu den großen Themen Frieden und Freiheit und speziell zu der Situation von Frauen im Iran gemeinsam mit dem persisch-sprachigen Seelsorger Mehrdad Sepehri



Fard gehen wir in vier Tagesetappen von einem Friedensort zum anderen.

Ziel des Weges ist es, ein tolerantes Miteinander zu leben, sich für den Frieden einzusetzen und Friedensstifter\*in zu werden, neue Geschichten des Friedens zu erzählen und eine friedvolle Gemeinschaft zu erfahren.



R.Schulte

**ZEIT** Do., 19.09. bis So., 22.09

**TREFFPUNKT** Rathaus Münster, Prinzipalmarkt 10, 48143 Münster. Die Uhrzeit wird noch bekanntgegeben.

**LEITUNG** Dres. Jean-Gottfried Mutombo und Heike Pläß

**KOSTEN** werden noch bekanntgegeben, die Teilnahme ist für Migrantinnen und Migranten kostenfrei

**ANMELDUNG** bei Rainer Michaelis unter [rainer.michaelis@ekvw.de](mailto:rainer.michaelis@ekvw.de) oder 0251 / 510 28 530, **Ev. Erwachsenenbildung**

Eine Kooperation mit dem OIKOS-Institut für Mission und Ökumene der EKvW



Dirk Heckmann

## Am Ratzeburger See



Christel Schwerin

### Pilgern und Liedtänze zwischen Kultur und Natur

*O Mensch lerne tanzen,  
sonst wissen die Engel im Himmel  
mit dir nichts anzufangen.*

Aurelius Augustinus

Vier Seen umgeben die Inselstadt Ratzeburg. Hier bewegen wir uns auf den Spuren von Ernst Barlach und Heinrich dem Löwen. Impulse biblischer Weggeschichten nehmen wir mit auf unserem Weg und fragen uns, wohin Gott uns ruft. Das umfasst auf Wunsch auch Seelsorgegespräche. Liedtänze werden unsere Pilgerthemen bereichern und vertiefen. Trittsicherheit, Freude am Tanzausdruck und eine Grundkondition für 15 km Weg werden vorausgesetzt.

**ZEIT** Mo., 23.09., 13:00 bis Do., 26.09., 12:00

**LEITUNG** Christel Schwerin, zertifizierte Pilgerbegleiterin und Friederike Costa, Pastorin

**KOSTEN** 250,00 €, DZ/HP, zum Teil wird selbst gekocht

**ORT** Freizeithaus Ratzeburger See, Bäk

**ANMELDUNG** **Ev. Familienbildung** Dirk Heckmann, [dirk.heckmann@ekvw.de](mailto:dirk.heckmann@ekvw.de), 01515. 99 01 294

# Aufbrechen in ein neues Land



Dirk Heckmann

## Pilgern auf dem Urwaldsteig am Edersee für Menschen auf dem Weg in den Ruhestand

Auf unserem Pilgerweg befassen wir uns mit dem Übergang vom Gewohnten ins Neue, ins Uner-schlossene; wagen den Blick in die Ferne und fragen, was es braucht, um das neue „Ruhestands“-Land zu betreten. Meditative, biografische und spirituelle Elemente wechseln sich ab und bieten neue Perspektiven für einen gelingenden Übergang. Wir pilgern drei Etappen des Urwaldsteigs im Nationalpark Kellerwald-Edersee, der im Herbst bunte Wälder mit uralten, knorrigen Buchen und Eichen, bemoostes Wurzelwerk und wunderschöne Ausblicke auf den Edersee bietet.

---

**ZEIT** Do., 03.10., 15:00 bis So., 06.10., 12:00

**KOSTEN** 270,00 €, DZ/VP zuzügl. Fähre, Wanderbus

**LEITUNG** Christoph Blühm (Systemischer Coach) und Claudia Pfannemüller (Mediatorin), zertifizierte Pilgerbegleiter\*innen

**ORT** Jugendherberge Waldeck, Klippenberg 3

**ANMELDUNG** Ev. Familienbildung, Dirk Heckmann, [dirk.heckmann@ekvw.de](mailto:dirk.heckmann@ekvw.de), 01515. 99 01 294

# Camino Francés



## Auf den Spuren meiner Kraft(w)orte

Der Camino Frances ist nicht erst in unseren Tagen der bekannteste und der meistbegangene Pilgerweg. Seit dem Mittelalter verdichten sich hier Wegspuren an Pilgererfahrungen wie in einem Brennglas. Dies verleiht diesem Weg Kraft und Weite.

Auf zentralen Weg-Kraftorten wollen wir existenziellen Kraftworten auf die Spur kommen und sie mit eigenen Gedanken und Erfahrungen füllen. Die „Ich-bin-Worte“ Jesu aus dem Johannesevangelium begleiten uns. Hier begegnen wir einem Jesus, der tiefgründig erlebt und reflektiert, wer er wirklich ist und was das Leben im Kern ausmacht. Wir pilgern klassisch mit dem Rucksack und übernachten in Herbergen, Pensionen und einfachen Hotels, in DZ oder Schlafsaal, wie es die Pilger schon seit hunderten von Jahren tun. Wir legen immer auch Strecken per Zug oder Bus zurück. Die letzten 100 km nach Santiago werden am Stück gepilgert. Die Kraft-Orte und -Worte auf dem Weg bilden die Basis für eine am Camino Frances orientierte Pilger-Theologie, die wir gemeinsam durchpilgern.

So gelingt es, dass wir auf dem Camino Frances wieder mit den Quellen unserer Kraft in Berührung kommen und Orientierung so wie Energie für unseren Alltag und Beruf finden.

Ultreya!

---

**ZEIT** Sa., 05.10., 7:45 bis So., 20.10., 18:50

**ORT** Camino Frances, von Saint-Jean-Pied-de-Port bis nach Santiago

**LEITUNG** Dorthe Grimberg, zert. Pilgerbegleiterin  
Dirk Heckmann, Pfarrer

**KOSTEN** 1.400,- € für Anreise ab/an Düsseldorf, Zwischentransport Pamplona-Rabanal de Camino, Unterkunft, Halbpension und Pilgerbegleitung.

**ANMELDUNG** Ev. Familienbildung, Dirk Heckmann  
[dirk.heckmann@ekvw.de](mailto:dirk.heckmann@ekvw.de) 01515. 99 01 294



# Die Seele geht am liebsten zu Fuß



Dirk Heckmann

## Pilgern auf dem westfälischen Jakobsweg von Coesfeld nach Raesfeld

Pilgern, das ist eine Einladung zum Entschleunigen und Innehalten inmitten des immer schneller werdenden Lebens. Wir nehmen uns Zeit und den Weg unter die Füße, um Schritt für Schritt unserem Tagesziel und uns selbst näher zu kommen. Auf unseren gemeinsamen Weg bieten wir Impulse an, um allein und im Austausch diese Entschleunigung zu vertiefen.

Jeder Teilnehmer trägt sein Gepäck selbst. Nordic Walking Stöcke sind empfehlenswert. Für Rucksackverpflegung für die Pilgertage wird gesorgt. Die Etappen sind zwischen 10 – 17 km lang.

**ZEIT** Fr., 18.10., 10:00 bis So., 20.10. 18:00

**KOSTEN** 210,00 €, DZ/HP

**LEITUNG** Angelika Helmrich und Kathrin Stürznickel (zert. Pilgerbegleiterinnen)

**ORT** Hotels auf dem Jakobsweg, Treffpunkt Bahnhof Coesfeld

**ANMELDUNG** Ev. Familienbildung, Dirk Heckmann,

✉ [dirk.heckmann@ekvw.de](mailto:dirk.heckmann@ekvw.de) ☎ 01515. 9901294

# Leuchtende Momente sammeln im November



Heike Plaß

## Pilgern im Emsland

Im November beginnt die dunkle Jahreszeit, die wir oft als bedrückend wahrnehmen. Gerade in dieser Zeit begeben wir uns auf den Weg, um Momente des Lichts und der Leuchtkraft zu sammeln.

Auf zwei Etappen von je 13 bis 16 Kilometern pilgern wir auf dem Hümmlinger Pilgerweg durch eine abwechslungsreiche, sanft geschwungene Landschaft, die geprägt ist von Mooren, Heide und kleinen Wäldern. Auf dem Weg laden uns spirituelle Impulse ein zum Innehalten und Verweilen. An der Schwelle zur dunklen Jahreszeit wollen wir miteinander über leuchtende Momente in unserem Leben ins Gespräch kommen.

Unser Standquartier ist das Hotel Clemenswerther Hof in Sichtweite zu der gleichnamigen Schlossanlage Sögel.

**ZEIT** Fr., 08.11., 16:00 bis So., 10.11., 15:00

**ORT** Hotel Clemenswerther Hof, 49751 Sögel

**LEITUNG** Susanne Kothe, Dorothee Schmidt (zertifizierte Pilgerbegleiterinnen)

**KOSTEN** 160,00 € (zwei Übernachtungen inkl. Vollverpflegung, Pilgerbegleitung und Taxitransfers zu den Startorten, EZ-Zuschlag 30,00 €), max. TN 12.

**ANMELDUNG** bis 7. Oktober 2024 bei Rainer Michaelis unter [rainer.michaelis@ekvw.de](mailto:rainer.michaelis@ekvw.de) oder 0251 / 510 28 530, **Ev. Erwachsenenbildung**

Es gelten die AGB des Erwachsenen- und Familienbildungswerkes:  
[AGB: Erwachsenenbildungswerk Westfalen-Lippe \(ebwwest.de\)](http://AGB:ErwachsenenbildungswerkWestfalen-Lippe(ebwwest.de))

